

## Unternehmen der Woche:

### FLAMMSYSCOMP GmbH & Co. KG



#### Daten und Fakten:

- Gründung 1935 in Berlin
- 1999 – Firmierung FLAMMSYSCOMP GmbH & Co. KG
- 2005 – Erweiterung und Umzug nach Hennigsdorf
- 85 Mitarbeiter auf 6500 m<sup>2</sup> Produktionsfläche
- Stanzteile, Ziehteile, Hybridteile, Baugruppen
- Zulieferer für Automobil-, Hausgeräte- und Verkehrsindustrie
- Umformen, Verbinden, Montieren
- Vollautomatische Prozesse
- Innovationen in Konstruktion und Werkzeugbau

mehr unter [www.flamm-ag.de](http://www.flamm-ag.de)

## **Interview mit Geschäftsführer Dipl.-Ing. Thorsten Ladwig**

### **Sie beteiligen sich erstmalig am Tag des offenen Unternehmens. Welche Gründe haben Sie dazu bewogen in diesem Jahr Ihre Türen für Besucher zu öffnen?**

Jede(r) Interessierte soll einen Einblick hinter die Kulissen unseres Unternehmens gewinnen. Über praktische Vorführungen und Informationsaustausch mit qualifiziertem Fachpersonal vor Ort sollen die Besucher an die Vielschichtigkeit und Attraktivität unserer Berufsfelder herangeführt werden.

### **Was erhoffen Sie sich vom „Tag des offenen Unternehmens 2009“?**

Als anerkannter Ausbildungsbetrieb verfolgen wir die Gewinnung von Unternehmensnachwuchs durch die Förderung einer stärkeren Bindung zwischen Wirtschaft und Schule. In erster Linie möchten wir die junge Nachwuchsgeneration für technische Berufe interessieren und auffordern, sich unseren Angeboten zu öffnen. Auch Eltern und Lehrer sollen sich angesprochen fühlen, nützliche Informationen mitzunehmen und sich spannenden und zukunftsorientierten Wirtschaftszweigen im Sinne ihrer Kinder zu öffnen. Natürlich freuen wir uns aber auch auf die Familien, Freunde und Bekannte unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denn sicher werden viele die Frage „Was machst du eigentlich den ganzen Tag?“ voller Stolz mit einer Einladung an ihren Arbeitsplatz verbinden.

### **Was können die Besucher an diesem Tag in Ihrem Unternehmen sehen und erleben?**

„Wie kommen die vielen kleinen Löcher in die Waschmaschinentrommel?“

„Wir fertigt man filigrane Konturen in gehärtetem Stahl?“

„Wenn wir von Werkzeugen sprechen, meinen wir dann Hammer und Zange oder was verbirgt sich bei uns hinter dem Beruf „Werkzeugmacher“?“

„Ist ein technisch orientierter Beruf nur etwas für Jungen?“

Die Antwort auf diese oder ähnliche Fragen erhalten Sie an diesem Tag bei uns. Anhand kleiner Präsentationen und Demonstrationen lernen die Besucher einzelne Tätigkeitsfelder unserer Fertigungskette kennen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FLAMMSYSCOMP werden fachkundig und anschaulich Ihre Fragen beantworten.

### **Halten Sie ein spezielles Angebot für Schüler und Studenten bereit?**

Ja, unsere Auszubildenden werden den Verlauf und die Inhalte Ihrer Ausbildung als Werkzeugmechaniker vorstellen. Die Schüler und Studenten werden staunen, was man alles mit und aus dem Werkstoff „Stahl“ machen kann – und das mit modernster Maschinenteknik, natürlich computerunterstützt.

### **Ihr Schlusswort:**

Also, nur Mut und keine Scheu, kommen Sie zu uns und überzeugen Sie sich von der Tätigkeit des „Königs der Metallberufe“!

[Hier geht es zum Profil des Unternehmens](#)